



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Leben vnnnd Lob der HH. Annæ vnnnd Ioachims Elteren Der
allerseeligsten Jungfrawen Mariæ der Mutter Jesu Christi
vnser Herrn vnnnd Seeligmachers**

Clisorius, Paul Theodor

Cölln, 1648

Der fürnembsten Sachen/ so in diesem Buch begrieffen werden.

urn:nbn:de:hbz:466:1-42307

Register

Der fürnembsten Sachen/so in diesem
Buch begrieffen werden.

S. **M**arz Vatterland/ Geburt vnd andere für-
trefflichkeit. fol. 1.

S. **A**nna/ Nahmen/ Kindheit vnd Jugend. 21. Ver-
mählung. 31. Keuschheit im Ehestand. 40. Lieb
vnd Einträchtigkeit mit dem H. Joachim. 45.
Gerechtigkeit/ Freygebigkeit gegen die Armen
Eyfer im Gottesdienst vnd Andacht/ 26. 55. Leibs-
liche Unfruchtbarkeit/ vnd darauß erfolgte Ver-
achtung/ 65. Warum Gott dieselbe Unfrucht-
barkeit eine Zeitlang zugelassen. 76.

S. **A**nna vnd Joachim was sie gethan vmb ein
Leibs Erben zuhaben/ 85. Vnderchiedliche Pri-
uilegien vnd Vorzüg/ mit denen sie begabet zur
Zeit ihrer Beschwängerung/ 131. Wie sie zu
selbiger Zeit gelebt/ vnd was ihr begegnet/ 150.
Ihr Witwenstand nach des H. Joachims Tode
268. Hat nicht mehr dann einen Mann vnd eine
Tochter gehabt. 268. Wie viel Guts sie von Chris-
sto empfangen. 317. Ihre grosse Heyligkeit. 133.
Ihr glückseliger Tode/ Begräbnuß. 346. Ihre
grosse Würdigkeit vnd Erhöhung im Himmel.
367. Ihre Privilegien vnd Vorzüg. 386. Son-
derbare Hülf vnd Beystand/ so sie leyhet allen
denen so sie stiehemlich anruffen in ihren Nöth-
ten. 399. Wie viel sie vermöge bey Gott dem
Herren. 399. Wolthaten ins gemein so sie ihren
Dieneren beweiset. 407. Wie hoch sie geliebt vnd
geehrt worden von der seligsten Jungfrau MA-
RIA

Register.

- MARIA**, dem H. Joachim vnd dem H. Joseph. 508.
 Wie hochste gepriesen/ verehrt vnd geliebt worden von den heiligen Vätern. 522. Vnd zwey heiligen Fraypersonen. 535. Vnd zwey anderen ihren sonderlichen Liebhaberen. 540. Von vielen anderen Liebhaberen. 549.
Anna vnd Joachim seynd ihrer Tochter mit gutem Exempel vorgangen. 211.
 Andachten zu S. Anna. 571.
 S. Augustinus ein sonderlicher Verehrer der H. Anna. 530.
Begräbnus der H. Anna. 346. Des H. Joachims. 268.
Katholischer Kirchen ist ein Beschuzerinn S. Anna. 423.
In erschaffene Dreysaltigkeit kan genennet werden Anna/ MARIA vnd Joachim. 223.
 Die H. Dreysaltigkeit hat sonderlich geliebt die H. Annam. 488.
 Dankbarkeit so die Elteren Joachim vnd Anna Gott dem Herren erzeuget haben wegen empfangener Wohlthaten. 200.
 Duren die Statt in Hertzogthumb Jülich hat in ihrer Hauptkirchen das Haupt der H. Anna. 364.
 Die H. Engelen haben sonderlich geliebt vnd verehrt die H. Annam. 498.
Ehelicher Lieb vnder verschiedene Exempelen. 49. 50. 51. 52.
Empfangnus der allerseeligsten Jungfrauen MARIA ist gewesen ohn Erbsünd vnbesfleckt. 112. 113. 114.
 Exempel

Regifter.

- E**xempel zweyer Eheleute deren Gebett in Unfruchtbarkeit von Gott erhört vnd 12. Kinder bekommen. 83.
- F**esttag der H. Anna eingesetzt. 9. Warum nicht zeitlicher vnd nun in diesen letzten Zeiten erstlich eingesetzt. 383. 389.
- F**rewd vber die Geburt MARIAE der Mutter Gottes. 168.
- G**eburstaffel S. Anna vnd Joachims. 17.
- G**esegnet seynd worden höchlich Anna vnd Joachim von Gott dem Herren. 211.
- G**üter dieser Welt wie die H. Anna vnd Joachim gebraucht. 46. Haben sie in 3. Theil außgetheilt. 58. Darinnen ihnen nachgefolgt der ehrw. Herr Iacobus Merlo-Horstius. 59.
- H**eyligthumb S. Anna vnd Joachims. 346.
- S**. Joachims Geschlecht Nahm vnd Fürressigkeit 31. Keuschheit im Ehestand. 40. Ehrerachtigkeit mit S. Anna. 45. Freygebigkeit gegen die Armen/Pyser im Gottesdienst vnd anderen Tugenden. 55. Sein gluck seeliger Todt. 268. Iacobi Merlo-Horstij Nachfolgung der heyliger Anna vnd Joachims in Aufsteylung seiner zeitlicher Güter. 591
- K**euschheit der H. Anna vnd Joachims. 40.
- N**etz/ so jederzeit zwischen Anna Joseph/ vnd Jesu gewesen. 364.
- L**iebhaber vnd Verehrer der H. Anna. 486.
- M**ariae der allerseeligste Jungfr. Empfängnuß vnd Geburt. 94. Was gestalt verkündigt seye

Register.

- seye worden. 94. Wo sie empfangen worden vnd
 zu welcherzeit. 101. Wie sie empfangen worden.
 108. Allgemeine Freud zur Zeit ihrer Geburt.
 168. Warumb sie MARIA genennet worden.
 179. Wie sie auffgezogen. 198. Wie viel guts
 Freud vnd Trosts sie ihre Eltern verursacht 213.
 Wann/ wie/ vnd warumb sie im Tempel auffge-
 Opffert. 237. Ihr Wohnung vnd Leben im Tem-
 pel. 250. Ihre Leibsgestalt/ Sitten vnd Heilig-
 keit. 257. Ihre Vermählung/ Christi Empfängnuß
 vnd Geburt. 288. Gleich wie Eva ein Mutter
 des Todts in Septembri also auch ist im selbigen
 Monat MARIA die Mutter des Lebens geboh-
 ren. 170. Vielerley Auslegung des Nahmens
 MARIA. 181.
- MARIA hat mit ihrer Heyligkeit alle Heiligen weit
 vbertroffen/ vnd aller Heiligen Heyligkeit in sich
 begriffen. 266.
- Mütter warumb sie sollen selber ihre Kinder seuff-
 gen. 203.
- Mazareth/ Ort der Geburt der allerseeligsten
 Jungfraw MARIE. 167.
- Opffer vnd Andacht der H. Annæ vnd Joach. 234.
 Orter der Christenheit in welchen die Reliquie
 en der H. Annæ auffgehalten vnd verehret wer-
 den.
- Privilegia vnd Vorzüg/ der H. Mutter An-
 næ. 386.
- Privilegia vnd Vorzüg welcher die H. Mutter An-
 na genossen zur Zeit ihrer Schwängerung. 131.
- Schonheit der allerseeligsten Jungfraw MA-
 RIA.

Register.

- R**IA. 257. Beschreibung wie dieselbe beschaffen
 gewesen. 260.
Schamhaffigkeit **MARIAE** ware zu Zierath ihrer
 Schonheit. 260.
Sitten der allerseeligsten Jungfr. **MARIAE**. 261.
Zeiten zu **S. Anna** / 593.
Zugenden. so die **H. Anna** gelibt. 27. 28. 29.
Berehrer der **H. Annæ** / der **H. Augustinus** 530.
H. Germanus. 531. Der **H. Hieronymus**. 555.
Die H. Jungfr. Coleta. Ibid. **Die H. Brigitta**. 337.
Trithemius Abt. 541. **Rudolphus Agricola**. 547.
Gregorius XIII. 551. **Gregorius XV.** 552. **Urbanus VIII.** 553. **Simon Lobroich**. 555. **Hieronymus Hack**. 556. **Ditmarus Beswort** / ibidem.
Iacobus Merlo-Horstius. 558. **Severinus Binius**.
 562. Viele beschreiber ihres Lobs vnd **Lobens**. 564.
Wunderwercken ins gemein vnd **Wohlthaten** /
 so die **H. Anna** ihren Dieneren beweiset.
 407. Beschuetz die **Christliche Kirck** / pflanzet
 fore die **Andacht** vnd bekehret die **Irrenden** zum
 rechten **Glauben**. 423. Ist ein sonderbare **Helff-**
ferm zurzeit der **unsechtung** **Gefahr** der **Keusch-**
heit / vnd **geistlicher** **Trawrigkeit**. 425. Ist ein
sichere **Helfferim** wider die **Seilheit**. 430. **Er-**
leuchtet den **Verstand**. 432. Ist ein **Beschutzerim**
 der **Sterbenden**. 432. **Erwecket** offti die **Todten**.
 439. Ist ein **Zuslucht** deren so mieden **bösen** **Ge-**
stern geplagt werden. 442. **Erlange** den **vun-**
fruchtbarren **Frawen** **Leibs** **Erben** / vnd **stehet**
 bey den **Schährenden** in **Nöhten**. 444. Ist ein
 sonderz

Register.

sonderliche Beschützerinn zur Zeit der Pest- lenz. 449. Hilfe wider alle Krankheiten/ Wes- heitumb vnd Mangel des Leibs. 453. Erquicket die Vermuthete/ tröstet auch/ erhöht vnd bereich- het bißweilen die Armen. 463. Ist ein sichere Be- schützerinn in Wassers Gefahr. 468. Ein Helffer- inn in Fehrsgefahr. 472. Ein Zuflucht der Gefangenen vnd deren/ so vnder die Mörder ge- rahten seynd. 476.
Witwenstand der h. Mutter Anz. 268.
Witwenstands Lob. 274.

IESVS, MARIA,
ANNA.

* *
*

E N D E.

